



Die Vertreter der begünstigten Vereine bekamen zum Spendenfest der Volksbank die Möglichkeit ihre geförderten Projekte vorzustellen.

Bank fördert Region Spendengala mit Vereinsvertretern

Singen (of). Mit einer Spende von 24.400 Euro hat die Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau im Jahr 2014 insgesamt 35 Vereine und Organisationen im Hegau unterstützt.

Für 14 Vereine und Organisationen aus Singen flossen im Jahr 2014 insgesamt 11.600 Euro an Spenden. Es sind dies die Singener Tafel, der SV Hausen, Turnverein Friedingen, Kita Takatuka-Land, Kindergarten St. Martin, Tierschutzverein Singen-Hegau, Poppele-Zunft Singen, StTV Singen, AWO - Projekt Skipsy, JMS Singen, Förderverein Lionsclub, Förderverein Beethovensschule, Ev. Luthergemeinde, Kinderheim St. Peter und Paul. Neun Einrichtungen in Rielasingen-Worblingen wurden gefördert. Das sind der Kindergarten St. Sebastian, MV Rielasingen-Arlen, Kindergarten Fröbel, Kindergarten Rosenegg, TC Rielas-

singen, TV Rielasingen, Förderverein Scheffelschule, 1. FC Rielasingen-Arlen - Jugendabteilung, Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen.

Fünf Gottmadinger Institutionen wurden bedacht. Das sind der TTS Gottmadingen, TV Gottmadingen 1876, VfB 1863 Randegg, Kindergarten St. Martin, Förderverein Freiwillige Feuerwehr. Zwei Gailinginger Institutionen erhielten 1.500 Euro: das sind der Kindergarten St. Bernardus und der Förderverein der GHS. Zudem bekamen drei Vereine in Mühlhausen-Ehingen, der Förderverein des TV Ehingen, die Musikkapelle Mühlhausen und die Musikkapelle Ehingen Spenden.

»Mit den Geldern des Gewinnsparsparvereins können wir jedes Jahr eine tatkräftige Unterstützung leisten«, so Roland Striebel, Generalbevollmächtigter der Volksbank eG.

Radball-Junioren werden Dritter

Singen (swb). Vergangenen Samstag fand in der gut besetzten Radrennbahnhalle in Singen der letzte Vorrunden-Spieltag der Radball-Junioren in der Verbandsliga statt.

Die Singener Inpotron-Mannschaft Singen 1 mit Lukas Beuscher und Fabian Burghardt musste sich an diesem Nachmittag den Mannschaften aus Derendingen, Offenburg und Sulgen 2 stellen.

Die Begegnung gegen den aktuellen Tabellenersten Derendingen verlief in der ersten Halbzeit auf Augenhöhe und so stand es 3:3. In der zweiten Spielhälfte vergaben die Singener zwei Strafstöße und so mussten die Hegauer zum Schlusspfiff eine 3:5-Niederlage hinnehmen.

Die zweite Konstellation war gegen Sulgen 2. Hier spielten Beuscher/Burghardt wieder souverän auf und gaben der Mannschaft aus Sulgen keine Chance. Endstand 7:0 für Singen.

Der letzte Gegner für die Inpotron Junioren war Offenburg. Hier veranstaltete Singen 1 ein regelrechtes Torfestival und beendete diese Partie mit einem klaren 9:0 Sieg. Somit belegen Beuscher/Burghardt zum Ende der Vorrunde den guten dritten Platz in der Herbstmeisterschaft.

Tabellenführer besiegt

Singen (swb). Dieses Wochenende war der aktuelle Tabellenführer, der SKV Bonndorf, zu Besuch bei den Singenern. Auf Grund der letzten Spieltage waren die Singener motiviert, an diesem Wochenende wieder einen Sieg zu holen.

Am Start wurden Schmid, Köcher und Ruch auf die Bahn geschickt. Alle drei erspielten ein super Ergebnis, wobei Schmid 608 Kegel, Ruch 581 Kegel und Köcher 588 Kegel erreichten. Hierbei holten sowohl Schmid als auch Ruch den Mannschaftspunkt, nur Köcher gab diesen knapp ab.

Die Schlusspaarung setzte sich aus Merk, Grille und Müller zusammen und auch hier wurden größtenteils gute Zahlen gespielt. Bei diesem Durchlauf holte nur Müller mit guten 570 Kegeln den Mannschaftspunkt. Merk gab seinen Mannschaftspunkt trotz sehr guter 590 Kegeln ab und auch Grille gab mit seiner schlechten Leistung von 505 Kegeln den Mannschaftspunkt ab. Am Ende zählte Singen ein Gesamtergebnis von 3442 Kegeln, gewann so das Spiel mit 5:3 und sicherte sich zwei weitere Tabellenpunkte.

Chor singt »Der kleine Komet«

Singen (swb). »La piccola cometa« - »Der kleine Komet«, ist ein Weihnachts-Singspiel betitelt, welches der Peter Pan Kinderchor unter der Leitung von Lucetta Petrone am Sonntag, 13. Dezember, um 15 Uhr im Elisabeth-Saal in der Überlinger Straße 1, in Singen aufführen möchte. Nach dem Auftritt bestehen noch viele weitere Möglichkeiten zum netten Beisammensein. Der Erlös des kleinen Konzerts soll dem Singener Kinderkrankenhaus zugute kommen.

Advent im Tierheim

Besinnlicher Treff am Sonntag

Singen (swb). Der Tierschutzverein Singen-Hegau lädt herzlich zu einer Begegnung im Advent am Sonntag, 7. Dezember, von 12 bis 18 Uhr ins Tierheim Singen ein. Um 15.30 Uhr beginnt die Adventsfeier im neugestalteten Begegnungsraum

mit Besuch des St. Nikolaus für kleine und große Tierfreunde. Viele Vierbeiner freuen sich auf tierliebe Gäste. Zusätzlich stellt Schülerin Katja Graf ihren bei »Jugend forscht« prämierten Vortrag zum Verhalten von Hunden vor.

GOLDANKAUF - SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin Zahngold (auch mit Zähnen) - Versilbert - Zinn

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell

Mo. / Mi. / Fr.: 10 - 17.30 h

Tel. 0 77 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach

Di. / Do.: 10 - 17.30 h

Tel. 0 77 71-64 89 620

Ekkehardstr. 16 a, Singen

Mo. + Mi. + Fr.: 9.30 - 17.30 h

Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH



Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Wildfond		
Alles Gute von der Pute Putensauerbraten in Rotwein und Gewürzen eingelegt 100 g € 1,19	in unserem Tannenrauch Putenfilet geräuchert 100 g € 1,29	einfach lecker Schweinebraten vom Schweinehals 100 g € 0,89
herzhaft-deftig-hausgemacht Bierwurst auch mit Käse 100 g € 1,09	gerne auch paniert Schweineschnitzel aus der zarten Oberschale 100 g € 0,99	das beste zum Schluss Kalbsleberwurst fein oder grob, im Gold Darm oder Naturdarm 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Wurstsalat täglich frisch zubereitet 100 g € 1,09	aus unserer Wursttheke Kalbs-, Paprika-, Eier-, Pilzlyoner 100 g € 1,09	hier können Sie Ihre Brötchen abschmieren Chilischmalz, Weihnachtsschmalz, Apfel- griebenschmalz, Gänsefett, Hubertusschmalz, Rindertalg
Weihnachtsgeflügel und Hasen schon bei uns bestellt? - Bestellanahme bis 6. Dezember		

www.futterhaus.de Aktionen nur gültig am 06.12.2014!

TIERISCHE AKTIONEN ZUM NIKOLAUS:
Acht Du dicke Hund!
Hat Ihr Vierbeiner sein Idealgewicht?
Bei uns im DAS FUTTERHAUS
finden Sie es heraus!

KILO-CHECK GRATIS!
AM SAMSTAG, 06.12.2014!

In Zusammenarbeit mit: ROYAL CANIN

COUPON Nur gültig am 06.12.2014!
Gegen Vorlage dieses Coupons
erhalten Sie einmalig
20% Nikolaus-Rabatt!

20% Rabatt erhalten Sie auf Ihren gesamten Einkauf!
Ausgenommen sind Sonderangebote, bereits reduzierte Waren,
Schokolade, Bücher und Artikel aus unserem aktuellen DAS
FUTTERHAUS-Katalog. Keine Barauszahlung möglich. Nicht
kumulierbar mit anderen Aktionen. Preis Fixum und Einkauf
nur ein Coupon einlösbar. Nur gültig am 06.12.2014 im
DAS FUTTERHAUS.

78239 Rielasingen Hauptstraße 16
Tel. 07731/9093113 - Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr
DAS FUTTERHAUS Theobald Sattler

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

MIT EINER FÜLLE
VON ANGEBOTEN
UND TERMINEN

WOCHENBLATT
UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Eiscafé **Portofino** Pizzeria
hausgemachte
italienische Spezialitäten
auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

KAROSSERIE & LACK
letzner
Stellfingern - 07738 5090
Schauen Sie auch auf unser Logo!

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** **BVDA** **AD**
SÜDWEST **A**
SÜDWEST **A**
SÜDWEST **A**

LBS

Ihr Zuhause wird Sie
dafür lieben.

Modernisieren und Energiesparen mit LBS-Bausparen.

ab 1,50%*
Baugeld mit Zinssicherheit

*Gebundener Sollzins, 1,98 % effektiver Jahreszins ab Zuteilung
im Classic N8 (Bausparsumme 20.000 €, 200 € Abschlussgebühr,
jährliches Serviceentgelt 9 €).

LBS Beratungsstellen
Hadwigstr. 7, 78224 Singen, Tel.: 07731/9095-0
Höllstr. 4, 78315 Radolfzell, Tel.: 07732/823334-0
Bahnhofstr. 5, 78244 Gottmadingen, Tel.: 07731/976884
Bahnhofstr. 4, 78234 Engen, Tel.: 07733/2081

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Putenaufschnitt/ -lyoner/-Fleischkäse 100% Geflügel, aus eigener Herstellung, Aufschnitt mit Bierschinken und Jagdwurst 100 g	Schälrippe fleischig - auch geräuchert 100 g	0,44
Kalbsfleischleberwurst mit Sahne - fein oder grob, Natur- oder Gold Darm, auf jeden Fall ein streichzarter Genuss 100 g	Rinder-Spickbraten Traditionsgericht aus der Semmerolle 100 g	1,25
Sanchos/luftgetrocknete Salami Sanchos spanisch pikant oder luftgetrocknete Salami mediterran 100 g	Rindernuss/-schnittel auch mariniert als Plätzli 100 g	1,40
Lachsschinken aus dem mageren Schweinerücken - geräuchert 100 g	Hähnchen ganz ca. 1400 g schwer - gerne auch gewürzt 1 kg	4,70

Handwerkstradition
seit 1907

Pettersson in Friedingen

Friedingen (swb). Die Grundschule Friedingen und der Kindergarten Friedingen-Hausen laden zu einer Adventsbegegnung am Sonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr in die katholische Kirche Friedingen ein. Der Kindergarten Friedingen-Hausen spielt die Geschichte von »Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch«. Der Grundschulchor Friedingen erzählt und singt die musikalische Geschichte »Endlich Weihnachten«.

Etwas mehr fürs Abwasser

Rielasingen-Worblingen (of). Die Abwassergebühr in Rielasingen-Worblingen soll im kommenden Jahr leicht steigen. Das gab Kämmerin Verena Manuth im Finanz- und Sozialausschuss bekannt. Kostenunterdeckungen aus dem Jahr 2013 müssten abgebaut werden ist das Argument. Deshalb soll die Schmutzwassergebühr statt bisher 1,28 Euro dann 1,29 Euro kosten, die Gebühr für Regenwasser steigt von 25 auf 27 Cent pro Kubikmeter. Die Gebühren lägen deutlich unter denen von Singen, wurde betont. Der Preis für Trinkwasser soll bei 1,40 Euro stabil bleiben, allerdings sinkt die Zählergebühr um 6 Cent pro Monat.

Grüne wollen »Fairtrade«

Singen (of). Die Fraktion von „Bündnis 90/ Die Grünen“ hat an Ob Bernd Häusler den Antrag gestellt, dass die Stadt Singen die Anforderungen umsetzt, um als Fairtrade Stadt ausgewiesen zu werden. Mit dem Fairtrade Siegel würde die Stadt Singen ihr Engagement für soziale und wirtschaftliche Gerechtigkeit unterstreichen sowie den verantwortlichen Umgang mit den knappen Ressourcen, wird der Antrag begründet. Eine Fairtrade Stadt verpflichtet sich, fair gehandelte Produkte verstärkt zu nutzen und anzubieten. Dies wäre zum Beispiel dann bei Ratssitzungen, Stadtfesten oder anderen städtischen Veranstaltungen, in öffentlichen Einrichtungen wie Schwimmbädern, Kunstmuseumscafé oder Krankenhaus gegeben. »Wir sollten bewusst gegen ausbeuterische Zwangs- und Kinderarbeit (Drogenanbau, Zwangsprostitution) agieren und somit für eine Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen eintreten«, meinen die Mitglieder der Grünen-Fraktion. Mittlerweile gibt es in Deutschland schon rund 300 Fairtrade Städte.

Kultureller Austausch angedacht

Beziehung zu Kobeljaki soll viel intensiver werden

Singen (of). Wie ist die Lage in Kobeljaki angesichts der aktuell vorherrschenden Ukraine-Krise? Diese Frage konnte Dr. Carmen Scheide als Partnerschaftsbeauftragte nun im Rahmen eines Informationsabends über die Singener Partnerstadt rund 50 Zuhörern am Mittwochabend beantworten: »Kobeljaki ist definitiv kein Kriegsgebiet«. Es gebe aber in diesen Tagen zahlreiche Spendenaufrufe, für die »Kämpfer« zu spenden und wie aus dem Publikum ergänzt wurde, sei die Region von Flüchtlingen bedrängt. In der Region würden zudem in vielen Orten Lenin-Denkmale geschliffen. Bei den letzten Wahlen holte der Block Poroschenko 24,4 Prozent, die Volksfront 22 Prozent, doch schon auf Platz 3 lägen die »Radikalen« die nur Feindbilder vermittelten bei 14,9 Prozent in Kobeljaki. Es habe von ihrer Seite Anfragen an den Kreisverwalter Vasil Ivanovich Mirischnechenko gegeben, ob an einer Fortsetzung der Partnerschaft Interesse bestehe, was bejaht worden sei. Der Bürgermeister der Stadt, Oleksandr Isyp, habe auf mehrere Mail-Anfragen bislang nicht reagiert. Allerdings habe man zum Partnerschaftsbeauftragten Valery Korbebejnuk einen ganz flüssigen Kontakt. Gegenwärtig suche sie Kontakt zu den Schulen im Kreis Kobeljaki, um herauszufinden, ob dort Interesse an einem Schüleraustausch bestehen würde. An diesem Abend zeigte sie Bilder von jüdischen Friedhöfen: Bürgermeister Isyp habe diesen mit dem Bulldozer zerstört, was sie sehr tragisch fand. Durch Vermittlung von Wilhelm Waibel hat sie den inzwischen 92-jährigen ehemaligen Zwangsarbeiter »Ivan« kennen gelernt. Seine weiteren Spuren führten zu einem Bauernhof im Hegau und dann in die Schweiz, in die »Ivan« damals geflohen war. Ihrer Meinung nach könnte in diese Geschichte über ein Schulprojekt eingestiegen werden. Peter Hänsler lobte die Arbeit

von Dr. Carmen Scheide ausdrücklich. Trotz mehrerer Besucher habe er bislang keine Kenntnis von dem jüdischen Friedhof gehabt, bekannte er. Hilfskontakte gibt es immer noch recht intensive. Wie kann es mit der Partnerschaft weiter gehen? Carmen Scheide hätte gerne einen Jugendaustausch, ein weiterer Schritt wären wechselnde Kulturveranstaltungen. Die humanitäre Hilfe, die zivilen Fällen vorbehalten sein soll, benötige neue Ideen, wie man Spenden dafür generieren könne. Sie blickte schon einmal ins Jahr 2017 voraus, wenn die Theresienkapelle den 70. Jahrestag ihres Baus feiern kann.

Singen (of). Auch dieses Jahr beglückt das Stadtarchiv Singen wieder die Fans alter Ansichten aus der Stadt. Die Leiterin des Stadtarchivs, Reinhild Kappes, und ihrer Mitarbeiterin Sabrina Bohnert konnten kürzlich OB Bernd Häusler die neueste Edition vorstellen, die wieder dank der Hausdruckerei der Stadt in einer limitierten Auflage von 300 Exemplaren und in zwei Formaten erscheint. Aus den Archiven des Fotografen Ott wie der Druckerei Weber konnten dabei wieder einige

Verzögerung und Aufbruch

Neue Werbewand für Hegaustraße

Singen (stm). Nicht im Frühjahr 2015, sondern erst 2016 soll die Umgestaltung der Hegaustraße im Teilstück zwischen August-Ruf und Scheffelstraße beginnen, wenn der Gemeinderat dem Vorhaben, für das laut Vorlagen nach aktueller Kostenberechnung im ersten Abschnitt 860.000 Euro nötig sind, zustimmen wird. Am Mittwoch wird hierüber im Ausschuss für Stadtplanung vorentschieden. Zur Entscheidung über Farbton und Verlegemuster des dort verwendeten einheitlichen Straßenpflasters wurden ab Montag Farb- und Verlegemuster in der Hegaustraße ausgelegt. Die Interessensvertretung »Die sympathische Hegaustraße« hofft auf



Setzen sich für eine verbesserte Attraktivität »der sympathischen Hegaustraße« ein. Vor der neuen Werbewand (v.l.) Initiator Helmut Wessendorf, Christoph Greuter (Sprecher der Hegaustraßen-Gemeinschaft) und Hans Wöhrle (Handelsverbandsvorsitzender).

swb-Bild: stm

Hierzu hat Wessendorf als Initiator selbst einen ersten Schritt getan. Denn in monatelanger Kleinarbeit ist es ihm gelungen, eine Lösung für die 30 Meter lange unansehnliche graue Wand des Woolworth-Gebäudes

bedeute eine deutliche Verbesserung in unserem Sinne, lobte Christoph Greuter, Sprecher der Hegaustraßen-Gemeinschaft, der bei der Vorstellung des Konzeptes im Mai gerade diese Fassade ohne Schaufenster am Eingang der Hegaustraße scharf kritisiert hatte. In den 15 Jahren habe sich die Hegaustraßen-Gemeinschaft immer wieder nicht mit dem Ist-Zustand zufrieden gegeben, sondern auf Eigeninitiative gesetzt, so Wessendorf. Er verwies zudem darauf, dass nach der Vorstellung des Konzeptes mit der Verwaltung weitere konstruktive Gespräche über Feinarbeiten stattgefunden haben, etwa zu Ein- und Ausfahrten und der Platzierung von Stellflächen. Dabei sei noch Diskussionsgrund, ob letztlich die geplanten Sitzkiesel oder doch die in der August-Ruf verwendeten Sitzwürfel in der Hegaustraße aufgestellt werden.

Blick in alte Zeiten

Singen (of). Auch dieses Jahr beglückt das Stadtarchiv Singen wieder die Fans alter Ansichten aus der Stadt. Die Leiterin des Stadtarchivs, Reinhild Kappes, und ihrer Mitarbeiterin Sabrina Bohnert konnten kürzlich OB Bernd Häusler die neueste Edition vorstellen, die wieder dank der Hausdruckerei der Stadt in einer limitierten Auflage von 300 Exemplaren und in zwei Formaten erscheint. Aus den Archiven des Fotografen Ott wie der Druckerei Weber konnten dabei wieder einige



Sabrina Bohnert und Reinhild Kappes vom Stadtarchiv präsentierten OB Bernd Häusler den neuen Kalender für 2015.

swb-Bild: of

schöne Schätze gehoben werden. Besonderer Stolz ist eine colorierte Fotografie von der »Gänseweide«, die später der Singener Stadtgarten wurde oder auch eine Aufnahme vom Maggi-Werk aus dem Jahr 1915, als Singen ganz schön überschaubar gewesen ist. Den Kalender gibt es nur im Stadtarchiv (DAS2, Julius-Bührer-Straße 2, 07731/85-257).



grünes Licht vom Gemeinderat, denn wie Helmut Wessendorf gegenüber dem WOCHENBLATT betonte, könne durch eine gesteigerte Attraktivität der Hegaustraße die Aufenthaltsqualität in der gesamten Singener City verbessert werden.

des am Eingang der Hegaustraße zu finden. Gemietet von der zuständigen Fondsgesellschaft in New-York wurde eine neue Werbewand der sympathischen Hegaustraße mit fünf Plakatkästen in der Größe 1,80 x 1,20 Meter installiert. Diese Lösung

»KiSS« mit Siegel

Stadtturnverein setzt auf Förderung

Singen (swb/of). In einer Feierstunde überreichte Alfred Klaiber als Vertreter des Landesportverbands die Plakette »Anerkannte Kindersportschule« an den Vorsitzenden des Stadtturnverein Singen Hans-Peter Storz und Stellvertreterin Susanne Suttrop, sowie den Leiter der Sportschule Axel Leitenmair. Damit schreibt der StTV Singen die 1999 begonnene Er-

folgsgeschichte fort. Zweimal wöchentlich leiten sieben hauptamtliche Diplom-Sportlehrer und qualifizierte Lehrkräfte 100 Kinder zwischen 4 und 10 Jahren nach dem KiSS-Rahmenlehrplan an. In Gruppen bis zu 15 Kindern geht's sportlich vielseitig rund. Der Dank gilt dabei auch den Sponsoren Sparkasse und Thüga Energie.



Bernd Walz (Sportamt), Susanne Suttrop, Alfred Klaiber (Landesportverband), Hans-Peter Storz und Axel Leitenmair (Leiter der Kindersportschule) bei der Übergabe des erneuerten KiSS-Zertifikats für die nächsten vier Jahre.

swb-Bild: of



► WUNSCHBAUM

Seit Freitag steht er wieder, der Wunschbaum, der in Zusammenarbeit zwischen dem AWO-Ortsverein Singen und dem Warenhaus Karstadt alljährlich im Obergeschoss vor dem Restaurant im Rahmen der »Aktion Kinderlächeln« platziert wird. In diesem Jahr sollen Grundschulkindern der Schiller- und der Waldeckschule, die bedürftig sind, bedacht werden. Insgesamt 63 Wünsche sind auf dem Baum aufgehängt. Karstadt Geschäftsleiter Thomas Przybylski (r.) steht zu der Aktion. Mit im Bild AWO-Ortsvereinsvorsitzende Claudia Rehling und Gerhard Biber von Karstadt.



► WUNSCHKEKS

Für die Kinder aus dem Kinderhaus des Kinderschutzbundes im Singener Langenrain ist das ein richtiges Highlight in der Voradventszeit. Schon seit fünf Jahren lädt der Inhaber des Holiday-Inn Express an der Stadthalle in Singen, Lars Ellenberger, die Kinder jährlich zum Weihnachtsbacken ein. Zusammen mit der Küchencrew und Hotelmanagerin Sonia Klumpp durften auch in diesem Jahr wieder rund 20 Kinder ihren Vorrat an Weihnachtsplätzchen backen. Mit der Aktion war auch eine Spende über 1.000 Euro an den Kinderschutzbund Singen verbunden, die Betreuerin Monika Graf entgegen nehmen konnte.

Abschied in den Ruhestand

Singen (swb). Nach 14-jähriger Tätigkeit für die »inCITI Singen GmbH«, einem Tochterunternehmen der Thüga Energie, wurde kürzlich Renate Sebestyén in den Ruhestand verabschiedet. Geschäftsführerin Petra Heimerl freute sich mit ihr über das Erreichen des Ruhestandes. »Wir sind aber auch ein bisschen betrübt darüber, eine engagierte und geschätzte Mitarbeiterin zu verlieren«, hob sie hervor. In ihrer langjährigen Tätigkeit war Renate Sebestyén für die Kundenbetreuung, Firmen-Präsentationen auf der Homepage sowie für Sekretariat und Buchhaltung zuständig. Petra Heimerl bedankte sich bei der zukünftigen Ruheständlerin und hob anerkennend hervor, dass Sebestyén Neuem gegenüber stets aufgeschlossen war.

VEREINSNACHRICHTEN!

RIELASINGEN

FÖRDERVEREIN RATTLINGER NARRENSCHOPF

Seine Jahreshauptversammlung hält der Förderverein Rattlinger Narrenschopf am Do., 11.12., um 19.30 Uhr im Hotel Krone in Rielasingen ab. Alle Mitglieder und Gönner des Vereins sind dazu eingeladen.

SINGEN

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten (Auswahl): Mi., 3.12., 18-20 Uhr Backen für den BeTreff-Abschlussabend; 18-20 Uhr Einkehren auf dem Weihnachtsmarkt (5 Euro); 18-20 Uhr Kegeln (5 Euro). Mo., 8.12., 16.30-17.45 Uhr Rehasportgruppe 1 »Allgemeine Gymnastik« (Ekkehard-Realsschule); 17.45-19 Uhr Rehasportgruppe 2 »Allgemeine Gymnastik« (Ekkehard-Realsschule); Di., 9.12., 18-20 Uhr Kochen (2,50 Euro); 18-20 Uhr

Adventsbasteln; 18-20 Uhr Adventslieder singen; 18-20 Uhr Kegeln (5 Euro); 18-20 Uhr Spaziergang. Mi., 10.12., 18-20 Uhr Backen für den BeTreff-Abschlussabend; 18-20 Uhr Spieleabend; 18-20 Uhr Kegeln; 8-20 Uhr Theater (feste Gruppe). Infos: Tel. 07731/822809-11, www.lebenshilfensingen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zur Weihnachtsfeier lädt der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am Mi., 17.12., 18.30 Uhr, ins Clubheim des FC Magricos, Haselbusch 14 in Singen ein.

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 7.12., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14.

DRK

Die Sanitätsbereitschaft hat am Di., 9.12., ab 20 Uhr Aus- und Fortbildung im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

»Lebensrettende Sofortmaß-

nahmen am Unfallort« wird vom DRK für Führerscheinebewerber am Sa., 6.12., ab 8.30 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen angeboten. Anmeldung unter 07731/65700 oder www.drkkn.de.

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltssaal Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr (neue Uhrzeit) »Senioren-gymnastik«, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

EISENBAHNFREUNDE

Der nächste öffentliche Vereinsabend der Eisenbahnfreunde Hegau findet am Do., 4.12., um 19.30 Uhr im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44 in Singen statt. Thema: Bahnwinter am Gotthard. Gäste willkommen; Parkplatz gegenüber am Haltepunkt Landesgartenschau.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 11.12., bereits um 19 Uhr, im Vereinsheim »Schanzstuben«, Leimdöle 1 in Singen. Thema: »Bild des Jahres« mit Sonderthema: »Portrait«; 3 Fotos in Farbe, 3 Fotos in Schwarz-Weiß. Infos: www.fotoclub-singen.de.

NATURFREUNDE

Die Seniorenweihnachtsfeier der Naturfreunde Singen findet nicht am 4.12., sondern am Fr., 12.12., um 14.30 Uhr im Vereinsheim statt.

POPPELE-ZUNFT

Der Nikolausstammtisch der Zunftgesellen der Poppele-Zunft findet am Do., 4.12., um 20 Uhr in der Zunftstube der Zunftschiür statt.

KURZ & BÜNDIG!

AWO-Clubprogramm vom 4.12.-10.12.:

Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 14-17 Uhr Weihnachtsfeier (sh. gesonderter Aushang); 9.30-14 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 9-12 Uhr offener Treff. Sa., 12-15 Uhr Raclette im Club. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Frauen-gruppe; 15-16 Uhr Gedächtnis-training Gr. 2; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnis-training Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 13.15-18 Uhr Adventsfeier in Konstanz; 9.30-13.15 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

»Alle Jahre wieder«, Pfarrer Konrad Diesch spricht beim Senioren-Bildungskreis am Fr., 5.12., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, über Gedanken zum Advent.

Die IG-Metall-Seniorinnen und -Senioren treffen sich am Di., 9.12., um 14 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67 in Singen.

Der BSK-Sozialstammtisch Singen lädt alle Behinderten am Sa., 6.12., ab 14 Uhr zur alljährlichen Weihnachtsfeier ins Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, Singen, zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sowie einem Vesper ein. Anmeldungen bis Do., 4.12., 18 Uhr, bei Dieter Dufner, Tel. 07731/947955.

Der BSK Singen/Sozialstammtisch trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, in Singen. Gäste herzlich willkommen.

Der Stadtseniorenrat hat Sprechstunde und bietet PC-Betreuung am Dienstag und

Freitag von 10 bis 12 Uhr und am Mittwoch von 15 bis 17 Uhr.

Die Weihnachtsfeier des AWO-Clubs findet am Do., 4.12., um 14.30 Uhr im evang. Gemeindezentrum der Lutherpfarre (Freiheitstr. 36) statt. Treffpunkt AWO: 14 Uhr.

Der Seniorenchor Hohentwiel trifft sich am Do., 4.12., um 15 Uhr zur Chorprobe im Kardinal-Bea-Haus.

Die Pfarrei St. Peter und Paul lädt ein zum Adventskaffe am So., 7.12., um 14.30 Uhr ins Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5 in Singen. Das Programm gestalten die Kinder des Kindergartens. Der Erlös ist für die Arbeit des Kindergartens St. Peter u. Paul bestimmt.

Zum Thema »Aus der Hoffnung leben« lädt die Fokolarbewegung alle Interessierten am Sa., 6.12., von 14.30-17.30 Uhr ins Gemeindehaus Liebfrauen, Nordstadt, Uhlandstr. 37 in Singen ein. Für Kinder gibt es ein eigenes Programm. Info unter 07731/947570 (Monika Freybler).

Veranstaltungen der Lila Distel in Singen, Alemannenstr. 31: Jeden Mittwoch von 15.30-18 Uhr offener Frauentreff mit Kinderbetreuung. Jeden Donnerstag von 17-19 Uhr Mädchentreff (10-14 Jahre) mit Schwerpunkt Selbstbehauptung.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf: Nächstes Treffen ist am Mi., 3.12., ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Der Jahrgang 1936/37 trifft sich am Mi., 3.12., ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Der Jahrgang 1939/40 trifft sich am Do., 4.12., um 19 Uhr im Restaurant »La Vita«, Uhlandstr. 35, zum gemütlichen Adventshock.

Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 11.12., um 12 Uhr im Siedlerheim in Singen.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 06.12./07.12.2014:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl (Saft) (Frau Zöller), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Flötenkreis. Lutherkirche: So., 10 Uhr Kantatengottesdienst »Ergreift die Psalter«, ökum. Chorprojekt, anschl. Eintopfessen zugunsten »Brot für die Welt«.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ramsen/Buch«: So., gemeinsames gottesdienstliches Advents- und Weihnachtssingen in Ramsen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 06.12./07.12.2014:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Familien, Kirchenkaffee.

St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: Sa., 17 Uhr Firmung; So., 10 Uhr Firmung.

Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.

Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier.

St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

Markenparfums

Donnerstag, 4. Dezember 2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 5. Dezember 2014 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 6. Dezember 2014 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 - 91 77 86
78239 Rielasingen-Worblingen

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

**Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen**
0 77 31 - 2 27 67
01 72 - 7 47 40 30

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

STEISSLINGEN

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-
Notdienstfinder**

*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST

06./07.12.2014:
Dr. Marko, Tel. 07731/68097



MUSTERANZEIGENGRÖSSE
SINGEN SÜD
0,88 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
14.772 Exemplare

Preisbeispiel:
44,00 €
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig



Ich berate Sie gerne:
Maike Busshart | Telefon 077 31 / 88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

AUFGEPASST!



Den neuen
Abfallkalender
2015
der Stadtwerke
Singen
erhalten Sie
am Mittwoch,
10.12.2014
mit dem

GOTTMADINGER SCHAUFENSTER

GEWERBEVEREIN FEIERT 20. WEIHNACHTSMARKT AM 7. DEZEMBER AB 11 UHR

MI., 3. DEZEMBER 2014

ADVENTSATMOSPHERE IM DORF

Am Sonntag, 7. Dezember 2014 verwandelt sich die Gottmadinger Ortsmitte rund um Hebelschule und Rathaus in eine vorweihnachtliche Erlebniswelt, wenn der Gewerbeverein zum mittlerweile 20. Gottmadinger Weihnachtsmarkt einlädt. Um 11 Uhr werden Bürgermeister Dr. Michael Klinger und Christa Winterhalder vom Gewerbeverein, begleitet von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter Leitung von Ulrike Brachat, den

diesjährigen Markt eröffnen. Schon seit einigen Tagen weisen freundliche Engel an den Ortseingängen auf das Ereignis hin.

Etwa 45 Markthändler, Geschäfte aus Gottmadingen sowie Kindergärten und Schulen werden den Platz beim Alten Rathaus und vor der Hebelschule wieder in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt verwandeln. Angeboten wird eine abwechslungsreiche Vielfalt an Dekoartikeln und

Christbaumschmuck, Spielwaren, Gebäck, Süßwaren, Schmuck, Filz- und Holzartikeln, Büchern, Kalendern und noch vielem mehr. Es gibt mehr als genug zu schauen, zu staunen, zu essen und zu trinken. Zum diesjährigen Jubiläum gibt es exklusiv die »glühweinrote« Weihnachtstasse, die die Besucher auch kaufen können.

Auf die kleinen Besucher wartet ein nostalgisches Kinderkarussell und natürlich ist der Nikolaus wieder unterwegs. Auch die jungen Musiker werden tagsüber immer wieder auf dem Markt aufspielen.

Wer noch ein Geschenk sucht, wird am Stand des Gewerbevereins mit dem Gottmadinger Geschenkgutschein fündig. Jeder, der hier einen Geschenkgutschein kauft, erhält ein Los. Am Sonntag werden gegen 18.30 Uhr die Gewinner-Lose für viele tolle Preise gezogen. Hier gibt es als nettes Dankeschön auch liebevoll von Hand eingepackte Sternkekse. Genießen Sie ein paar gemütliche Stunden mit weihnachtlichem Flair auf dem Jubiläums-Weihnachtsmarkt.

JUBILÄUMSFEIER AM VORABEND

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens lädt der Gewerbeverein schon am Samstag, 6. Dezember ab 18 Uhr zu einer kleinen Jubiläumsfeier mit den Jagdhornbläsern auf dem Rathausplatz ein. Um 19 Uhr findet die Verlosung der Gutscheinkaktion aus der Imagebroschüre des Gewerbevereins statt. Auch der Nikolaus hat seinen Besuch bereits angekündigt.



Glühweinduft, Weihnachtsgebäck, Lebkuchen und der große Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz schaffen weihnachtliches Flair.



Die Eröffnung um 11 Uhr wird musikalisch umrahmt von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau.



Das bewährte Organisationsteam des Gewerbevereins (von links) mit Alexander Growe, Thomas Schleicher, Werner und Christa Winterhalder, Alexandra Gutschow und Bürgermeister Dr. Michael Klinger freut sich auf den 20. Gottmadinger Weihnachtsmarkt am 7. Dezember.

Textilreinigung PROPER SHOP
Inh. Marika Gnädinger
Enge Straße 3 · 78224 Singen
Telefon 077 31/6 62 74
Kirchstr. 2 · 78244 Gottmadingen

EINLADUNG
...rückenfreundliche Möbel Gottmadingen
Müller

Nehmen Sie Platz - dem Rücken zu Liebe



Individuell einstellbar - Tisch mit Stauraum in der Mitte!

L. Müller GmbH
Gewerbestr. 18
78244 Gottmadingen
07731/97020
www.m-extender.de
Öffnungszeiten Mo-Fr 9-12 und 14-17 Sa 9-12

Weinhaus Fahr
Edle Präsentkörbe
Vinothek
Im Buck 13 · 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 18 26 · www.weinhaus-fahr.de

IDEAL MÖBELBAU
SCHREINEREI · INNEAUSBAU
Meisterbetrieb
Inh.: Robert + Mathias Hug
Kornblumenweg 40 · 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/71317 · www.ideal-moebelbau.com

SCHUH STUDIO
Bettina Fahr
Dorfgräten 1
78244 Gottmadingen
Fon 07731/72171

Verpassen Sie nicht unsere beliebte Weihnachtsaktion
Ab 3. Dezember bis Weihnachten

Auf Stiefel und Handtaschen
20%
auf Damen- und Herrenschuhe
10%
Große Auswahl
Reinschauen lohnt sich
www.schuhstudio.com
Eine Spur mehr Schuh

GV
Gewerbeverein Gottmadingen e.V.
Denk global - kauf regional!
www.gewerbeverein-gottmadingen.de

GROWE Reisen
2015: I S T A N B U L
Cotswolds mit London
Wien und Niederösterreich
Dresden - Breslau - Görlitz
Tel. 07731 - 976 444

Weihnachtsgeschenk ?
FOTO GRAF
Inh. Claus Sachsenmair
Wir setzen Sie ins rechte Licht!
verschenken Sie ein Portrait im passenden Rahmen,
vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Gottmadingen
Sternengässle 1
Tel.: 07731/976476
www.foto-graf-gottmadingen.de

B&S brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «
Geschäftsführer: Florian Schönle
**Land- und Gartentechnik
Forst- und Kommunaltechnik
Reinigungstechnik
STIHL-Händler mit Service**
Gewerbestraße 20 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 92 66 90 Fax 0 77 31 / 92 66 920
Mail: info@brachat-schoenle.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 12 und 13 - 17 Uhr Samstag 9 - 12 Uhr

Fahrrad Graf
Gottmadingen
Lkr. Konstanz
E-Bikes • Fahrräder • Fitness-Geräte
Kinderfahrzeuge • Zubehör • Reparaturen
Zeppelinstraße 1
78244 Gottmadingen
www.fahrradgraf.de

NIVONA DeLonghi
Saeco
Autorisierter Service Partner
Kaffeemaschinen Pilsz
Eigener Reparatur-Service
Bahnhofstr. 2
78244 Gottmadingen
Tel.: 07731-791345
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. v. 9 - 12.30 Uhr / v. 14.30 - 18 Uhr
Mi. nachmittags geschlossen / Sa. v. 9 - 12 Uhr

NEU
hala
Kaffeinhaltiges Erfrischungsgetränk
www.gewerbeverein-gottmadingen.de

Immer eine gute Geschenkidee
Gottmadinger Geschenkgutschein
GV
Gewerbeverein Gottmadingen e.V.
Denk global - kauf regional!
www.gewerbeverein-gottmadingen.de

Gebr. BEYL GmbH + Co. KG
Schmiede und Schlosserei
Ihr zuverlässiger Partner für alle Um- und Neubauten
Treppen-, Balkon- und Brüstungsgeländer mit Handläufen u. integr. Beleuchtung, Verarbeitung von Stahl feuerverzinkt + farbeschichtet
Verarbeitung von Edelstahl und Messing
Zeppelinstr. 18, 78244 Gottmadingen,
www.gebr-beyl.com, Tel. 0 77 31/97 80 19
Handy 0175/9480643 od. 0160/90229070

ZOLLAS
NEUTRAL · SCHNELL · KOMPETENT · ZUVERLÄSSIG
VERZOLLUNGEN GMBH
Wir sind vom "Fach"
Jeden Werktag ab 05.30 - 19.00 Uhr
Kompetent in Sachen Verzollungen und Atlas-Ausfuhren
Zollas Verzollungen GmbH
Auf Herdenen 24
780523 VS-Villingen
Tel.: 0049 77 21 94 47 633
Fax: 0049 77 21 94 47 635
villingen@zollas.de
Areal Shell
Bodenseestraße 19
78187 Geisingen-K-Hausen
Tel.: 0049 07 70 4 92 38 89 0
Fax: 0049 07 70 4 92 38 89 10
geisingen@zollas.de
Zollstraße 33 (Haus der Spediteure)
D-78244 Gottmadingen (Bietingen)
Tel.: 0049 77 34 93 65 90
Fax: 0049 77 34 93 65 929
info@zollas.de
Zollas Verzollungen GmbH
Postfach 273
CH-8240 Thayngen
Tel. (CH): 0041 52 6 49 10 80
Fax (CH): 0041 52 6 49 35 11
info@zollas.de

Im Amt angekommen Gemeindereferentin eingeführt

Rielasingen-Worblingen (swb). Im Gottesdienst zum 1. Advent wurde die schon seit 1. Oktober im Dienst der Evangelischen Johannesgemeinde tätige Gemeindereferentin für Jugendarbeit, Dörthe Sontag, feierlich in ihr Amt eingeführt. Im Interview mit der Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Nicole Schaub-Rüegg, erläuterte sie, wie sie sich ihre Arbeit mit den Jugendlichen nach der Konfirmation vorstellt. Eine weitere Aufgabe wird sein, Wege zu finden, wie Menschen angesprochen werden können, die nicht in den traditionellen Gottesdienst kommen.

Nach der Verpflichtung und Einsegnung durch Pfarrerin Dorothea von Mitzlaff und die Ältesten hielt Dörthe Sontag, die außer ihrem Abschluss als Diplom-Sozialpädagogin eine

dreijährige theologische Ausbildung am Johanneum absolviert hat, die Predigt über den Bibeltext, in dem Jesus auf dem Wasser zu den Jüngern im Boot geht und Petrus ihm entgegenkommt, aber dann doch untergeht. In beeindruckender Weise machte sie den Gottesdienstbesuchern klar, dass vieles möglich ist, wenn man dem Herrn vertraut, und dass er die Menschen auch wieder zu sich zieht, wenn sie die Verbindung zu ihm verloren haben und ihn um Hilfe bitten. Nach dem Gottesdienst feierte die Gemeinde noch im Gemeindesaal beim traditionellen Eintopfessen zum 1. Advent. Viele nutzten auch die Gelegenheit, die schönen Dinge, die vom Barsarkreis angeboten wurden, zu bestaunen und sich mit kleinen Geschenken einzudecken.

Feuerwehr zur Stelle

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Sonntagmorgen, verständigten Bewohner eines Wohnhauses »Am Rebberg« wegen eines medizinischen Notfalls den Rettungsdienst. Beim Betreten des Anwesens stellten die Rettungskräfte erhöhte CO₂-Werte fest, weshalb die Feuerwehr von Rielasingen-Worblingen verständigt wurde, die mit elf Einsatzkräften anrückte und die Bewohnerin unter Atemschutz aus dem Wohnhaus barg. Sie musste mit Verdacht auf eine CO₂-Vergiftung in ein Krankenhaus verbracht werden und wurde dort stationär aufgenommen. Gemeinsam mit einem zusätzlichen Messtrup der Feuerwehr Singen erfolgten im Gebäude weitere CO₂-Messungen. Ein Defekt in der Heizungsanlage könnte zu den erhöhten CO₂-Werten geführt haben.



Eva Scheu vom gleichnamigen Renault-Autohaus in Rielasingen bei der Übergabe des Gewinn Gutscheins an Felix Weimer. Mit im Bild Verkaufsleiter Georgios Adamopoulos.

Reiter feiern Weihnacht

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Reit- und Fahrverein Rielasingen-Worblingen lädt alle Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Weihnachtsfeier am Sonntag, 7. Dezember, 15 Uhr in die winterlich geschmückte Reithalle ein. Auch dieses Jahr haben sich wieder einige Mitglieder zusammengefunden und mit ihren Pferden ein abwechslungsreiches Programm durch die verschiedenen Sparten des Pferdesports zusammengestellt. Die Kinder der Voltigiergruppe zeigen, was sie das Jahr über am und auf dem Pferd gelernt haben. Im Anschluss werden der Nikolaus und Knecht Ruprecht erwartet die antürlich eine kleine Überraschung für die Kinder im Gepäck haben und sich über Gedichte und Lieder freuen. Für eine himmlische Bewirtung ist gesorgt.

Jubel nach Twingo-Parade

Rielasingen-Worblingen (of). Besonderes Glück hatte Felix Weimer aus Rielasingen beim Besuch der »Twingo Parade« im Autohaus Scheu vor einigen Wochen, bei der die neue Generation des unkonventionellen Kompaktmodells des französi-

schen Herstellers Renault gefeiert wurde. Im Rahmen des Gewinnspiels hat er einen der Hauptpreise gewonnen, einen Einkaufsgutschein über 1.000 Euro vom Internet-Schuhhändler »Zalando«, den ihm nun Eva Scheu überreichen konnte.

»AFRIKA« BEIM MUSIKVEREIN RIELASINGEN-ARLEN JAHRESKONZERT AM SAMSTAG, 6. DEZEMBER, 19.30 UHR, IN DER TALWIESEN-FESTHALLE

MUSIK VOM SCHWARZEN KONTINENT

Der Musikverein Rielasingen-Arlen lädt recht herzlich ein zum diesjährigen Jahreskonzert am Samstag, 6. Dezember, um 19.30 Uhr in der Talwiesen-Festhalle.

Nachdem die Musiker letztes Jahr noch den »Alpenexpress« auf die Reise schickten, steht das aktuelle Konzert unter dem Motto »Afrika« und führt durch seine farbenprächtigen Landschaften, seine artenreichen Nationalparks sowie den pulsierenden Stadtmetropolen Johannesburg und Kapstadt.

Und dafür haben sich die Musiker unter der Leitung von Dirigent Helmut Matt eine ganze Menge einfallen lassen. So wird schon die ganze Halle passend zum Thema »Afrika« dekoriert sein. Alle Musikstücke haben ihren Ursprung übrigens in Afrika und deshalb darf das Publikum natürlich eine Reihe von Gesangseinlagen erwarten, bei denen zum Teil sogar alle Musiker auf der Bühne im Einsatz sind. Das Musikstück »Just a closer walk

with thee« wird zum Beispiel bei den Beerdigungen auf der Straße gespielt. Eine kleine Kapelle führt den Trauerumzug an. Am Ziel angekommen geht die Musik im Dixie-Stil weiter. Dazu werden sich einige Musiker im Publikum aufstellen um dieses gekannt zu präsentieren. Beim Stück »Jambo Africa« kommt das ganze Lebensgefühl der afrikanischen Bevölkerung rüber, bekannte Rhythmen und Gesangseinlagen werden hier dargeboten. Ein Stück zum Mitklatschen und sogar fast um ein kleines Tänzchen einzulegen.

Gespannt darf man auf das letzte Stück »Crazy Tongues«, sein. Dazu werden sich die Solisten des Musikvereins vor der Bühne aufstellen um das Publikum zu begeistern. Und natürlich gibt es noch eine ganze Reihe weiterer Überraschungen an diesem Abend.

Das Jugendorchester »Letz Fetz« mit seinem Dirigenten Christian Keller wird die lange Reise auf den Schwarzen Kontinent eröffnen.

Auch in der Pause ist Afrika angesagt. Denn sogar Wein aus Südafrika wird kredenzt und besondere Snacks mit einem Hauch Afrika.



Der Musikverein Rielasingen-Arlen feiert den Höhepunkt seines Musikjahrs mit dem Festkonzert am Samstag, 6. Dezember, ab 19.30 Uhr in der Talwiesen-Festhalle.



Unter der musikalischen Leitung von Helmut Matt wird es beim Jahreskonzert des Musikvereins Rielasingen-Arlen recht afrikanisch zugehen.

ChiccoBello
- FÜR ALLE FELLE -
Hunde- & Katzen-Pflege
Ute Delles
Dipl. gepr. Hundepflegerin
Tel. 07731/918421
chiccobellos@web.de

Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de
Isotonischer Sportiv Drink
Der Durstlöcher mit wertvollen Vitaminen und Mineralien

RBR Elektroteam
Wolfgang Riegger
Hubert Roth
Bahnhofstraße 4
78239 Rielasingen
Fon 07731 / 5 40 28-91
Fax 07731 / 5 40 39
www.rbr-elektroteam.de

FLIESEN-BÄZLIK
E-Mail: bazliklaszlo@gmail.com
Handy: 0176/314-167-06 · Fax: 07731/7499920
Alles rund ums Bad aus einer Hand

- Fliesen, Platten, Mosaikarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Betonwerksteinarbeiten
- Terrassenarbeiten
- Elektroanlagen
- Einbau von Fenstern und Fensterbänken
- Reparaturaufträge
- Laminat
- Verputz und Mauerarbeiten
- Trockenbau

78239 Rielasingen-Worblingen
Hörstraße 57

Wir wünschen ...

... allen Gästen des Musikvereins Rielasingen-Arlen einen schönen Abend.



Maike Busshart
Tel. 07731/8800-13
m.busshart@wochenblatt.net

DREI VON VIER
LESEN DAS

WOCHENBLATT

Wir wünschen allen Gästen einen schönen Abend.

fitwell
Rudolf-Diesel-Str. 5-9
78239 Rielasingen
Tel.: 07731/51659

PARK PHYSIO REHA BEAUTY
24-h-Service
www.fitwellpark.de

www.futterhaus.de
78239 Rielasingen
Hauptstraße 16
Tel. 07731/9093113
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr
Sa. 9 - 18 Uhr
Inh. Theodora Sattler

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!



Viele vorweihnachtliche Ideen bot der Kreativmarkt in der Worblinger Hardberghalle auch in diesem Jahr. swb-Bild: of

Markt der Ideen

Ansturm beim Kreativmarkt

Rielasingen-Worblingen (of). Eine wahre Börse guter Ideen und vor allem Artikeln für die Vorweihnachtszeit war auch in diesem Jahr der Kreativmarkt in der Hardberghalle, der schon seit über 20 Jahren von Liane Kerle und Elvira Rebitzer auf die Beine gestellt wird. Über 80 Aussteller konnten sich dabei über einen sehr regen Publikumszuspruch den ganzen Samstag über freuen. In der Halle konnte immer wieder gestaunt werden, was Menschen in ihrer Freizeit mit ihrem Hobby an kreativen Ideen umsetzen.

Von Socken über Schals oder Mützen, Weihnachtskrippen, Schmuck, allerhand Zierrat für die Adventszeit aus Holz, Me-

tall oder sogar Papiertechniken, Puppen, Kunstkarten oder gar Gemälde oder floristischen Gebilden reichte das Spektrum über das die Aussteller auch eine Menge zu erzählen wussten. Für viele Menschen ist dieser Kreativmarkt ein fester Termin in der Vorweihnachtszeit, um sich mit neuen Dingen für Haus und Wohnung zur anstehenden Saison auszustatten. Und auch wenn es solche Märkte nun auch in anderen Gemeinden gibt, in der Hardberghalle ist es das Original.



Mehr Bilder vom Markt in der Hardberghalle gibt es unter bilder.wochenblatt.net.

Neues Profil für Jugendbereich

Rielasingen-Worblingen (of). In der Gemeinde Rielasingen-Worblingen soll die Kinder- und Jugendarbeit künftig in einem »Kinder- und Jugendförderteam« gebündelt werden. Nach den schon im Juni im Gemeinderat diskutierten Plänen soll mit der Neuordnung die bisher in der Schulsozialarbeit tätige Tanja Brennenstuhl die »Amtsleitung« des Bereichs »Kinder und Jugendförderteam« übernehmen, das wiederum dem Hauptamt untergeordnet ist.

Drei Bereiche würden ihr untergeordnet, in denen sie aber auch mitarbeitet: Das Jugendreferat, das neben ehrenamtlichen Helfern mit einer neuen 50-Prozent-Stelle ausgestattet würde, zusätzlich zum Einsatz von Tanja Brennenstuhl in diesem Bereich.

Hierdurch können auch die Öffnungszeiten erweitert werden, wie das im Rahmen der letzten Jahr gemachten Befragung von den Jugendlichen gewünscht wurde.

Wie Bürgermeister Ralf Baumert informierte, solle damit auch die aufsuchende Jugendarbeit verstärkt werden.

Die Schulsozialarbeit soll künftig mit 175 Stellenprozenten betrieben werden. Dafür würde die bislang im Jugendreferat tätige Catia de Fiore mit 100

Stellenprozenten in diesen Bereich wechseln, Mario Maué wäre mit 50 Prozent hier im Grundschulbereich im Einsatz, neu soll eine weitere 25-Prozent-Stelle geschaffen werden, die natürlich in Personalunion mit der halben Stelle im Jugendreferat stehen könnte. Der dritte Bereich wäre die Kindergartenbeauftragte Dorothea Rösch mit einer 70-Prozent-Stelle, die auch für die Fachaufsicht zuständig wäre.

Martin Müller vom Unternehmen »Lebenswerke«, der die Gemeinde schon seit Jahren in der Jugendbeteiligung begleitet, erläuterte im Gemeinderat das Konzept, an dem er mitgewirkt hat: »Wir wollen für die Gemeinde erreichen, dass uns kein Kind verloren geht«, betonte er. Simon Hugenschmidt befürchtete, dass durch das starke Angebot die Vereine in ihrer Jugendarbeit Nachteile bekämen, das wurde jedoch von Martin Müller verneint. Man ergänze sich gegenseitig. Erwin Gräble befand das Konzept für sehr schlüssig und betonte zudem, dass die Vereine oft an Grenzen stoßen, was die Jugendbetreuung betrifft.

Dem Konzept wurde mit zwei Enthaltungen (Dr. Wieland Spur, Beate Binnig) im Finanz- und Sozialausschuss zugestimmt.

Engen (sam). Nach zwei sehr erfolgreichen Tagen ist der 22. Engener Weihnachtsmarkt nun leider schon wieder vorbei. Alles in allem war er auch in diesem Jahr wieder eine runde Sache. Bürgermeister Johannes Moser und Klaus Leiber vom Organisationsteam konnten schon zur Begrüßung am Samstagvormittag zahlreiche Gäste begrüßen. Am Abend und am Sonntag gab es stellenweise kaum mehr ein Durchkommen, so zahlreich waren die Besucher aus nah und fern, die sich durch die malerischen Gassen treiben ließen und viel Vergnügen an der großen Auswahl fanden. Nicht nur im Bereich der Geschenke oder der Kulinarik gab es viel zu entdecken: Der alternative Weihnachtsmarkt im Alten Stadtgarten bot den Besuchern ein buntes und besinnliches Bild. Neben Selbstgebackenem und -gebasteltem gab es hier vor allem außergewöhnliche Ge-

Engen als Besuchermagnet

Weihnachtsmarkt mobilisiert die Massen



Ein rundum voller Erfolg und eines der »Highlights« im Hegau-Advent: der Weihnachtsmarkt lockte am Wochenende nach Engen. swb-Bild: ha

schenke aus fairem Handel oder von exotischer Herkunft. Umrahmt wurde der alternative Weihnachtsmarkt von einer Menschenkette für den Frieden am Samstag, sowie Märchen, Geschichten, Liedern und einer Lichtershow des Circus Casanietto. Auch beim »normalen«

Markt kam das Begleitprogramm nicht zu kurz: So hatte beispielsweise der MEV mit den Bäckereien Grecht und Waldschütz einen »Engener« Zimstern mit zehn Zentimetern Durchmesser gebacken und davon 430 Stück dem Nikolaus gespendet, der sie an die Kinder

auf dem Weihnachtsmarkt verteilte. Nach Marktende konnten sich die Besucher am Samstagabend in der Stadtkrone aufwärmen. Dort rockten Kurt Bergt, Maik Dodaro und Kai Winter auf Initiative der Stammtischfreunde Anseltingen mit einem absolut partytauglichen Mix aus Oldies und aktuellen Hits die untere Altstadt. Am Sonntag war das offene Adventssingen in der Stadtkirche (siehe untenstehenden Bericht) einer der Höhepunkte. Über beide Tage und die ganze Altstadt verteilt, traten neben der Stadtmusik Engen sowie den Musikvereinen Hattingen, Welschingen und Anseltingen, auch der gemischte Chor Neuhausen und der Zirkus Casanietto, unter anderem mit einer Lichtillumination in der Kirche auf. Drehorgelspieler und Nachtwächter Manfred Seidler und die Alphornbläser vom Bodensee Alphorntrio trafen ebenfalls den richtigen Ton.



Im Gegensatz zu den anderen Märkten ist der Aacher »Kloosemarkt« kein typischer Weihnachts-, sondern eher ein Krämermarkt, auf dem sich die Besucher am Sonntag mit allerlei Waren, Deko, Gewürzen und Kleidung eindecken konnten. Hinter dem Rathaus und auf dem Mühlenplatz gab es aber auch weihnachtliche Gerüche, selbst gemachte Basteleien und adventliche Klänge von der Stadtmusik Aach. swb-Bild: sam

»Kauf eins mehr«

Engen (swb). Am 2. Adventssonntag laden die katholische und evangelische Kirchengemeinde dazu ein, länger haltbare Lebensmittel beziehungsweise Hygieneartikel vor oder nach dem Sonntagsgottesdienst in Engen für den Tafelladen zu spenden. Die Sachen können in den dafür bereit gestellten Körben abgegeben werden. Zusätzlich können die Spenden am Montag, 8. Dezember, von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr im Sozialzentrum St. Wolfgang, Schillerstraße 10a, Engen (Tafelladen), abgegeben werden. Die Tafelladenden freuen sich über länger haltbare Artikel wie Zucker, Öl, Reis, Backzutaten, Kaffee, Nuss-Nugat-Creme, H-Milch, Konserven, aber auch Putz- und Hygieneartikel. Besonders hilfreich sind Mehrfach-Spenden desselben Artikels. Bei Fragen rund um diese Aktion informieren unter Telefon 07733/ 505226 der Tafelladen zu den Öffnungszeiten oder Beate Jörg vom Caritasverband Singen-Hegau 07771/91 85943.

Adventskaffee für Peru-Partner

Singen (swb). Die Pfarrgemeinde St. Josef lädt am Sonntag, 7. Dezember, ab 14.30 Uhr zum Adventskaffee in den Gemeindegemeinschaftssaal ein. Der Erlös kommt der Partnergemeinde San Lorenzo in Peru zugute.

Adventsfenster leuchten

Arlen (swb). Treffpunkt des Arlener Adventswegs ist um 17.30 Uhr: Mittwoch, 3. Dezember, Hebelschule Arlen (Arlener Straße); Freitag, 5. Dezember, Familien Krawczack/Bingger-Hofer/Singh (Arlener Straße 22); Samstag, 6. Dezember, Weihnachtskonzert Musikverein Rielasingen/Arlen (Talwiesenhalle); Sonntag, 7. Dezember, Familien Pfundstein/Knöbber/Kunze/Meier (Arlener Straße 51e/51f); Montag, 8. Dezember, Sandra und Marc Riemer (Arlener Straße 62); Dienstag, 9. Dezember, Monika und Egon Graf (Lindenstraße 21a).

Adventskonzert stimmt nachdenklich

Engen (ha). Schon alleine das Motto des diesjährigen Adventskonzerts mit offenem Singen in der katholischen Stadtkirche in Engen stimmte die Besucher nachdenklich: »Brich dem Hungrigen dein Brot« lautet der Titel einer Kantate von Johann Sebastian Bach. Unter der bewährten Leitung von Sabine Kotzerke erlebten am 1. Advent – parallel zum Weihnachtsmarkt in Engen – die Besucher Lieder des Trostes in einer Zeit, die aktuell wieder vermehrt von Kriegen und Vertreibungen beherrscht wird. Auch zur Entstehungszeit der an diesem Abend vorgetragenen Werke gab es Vertreibungen aus religiösen Gründen. Nach dem Einzug der Kantorei an der Auferstehungskirche Engen mit dem Taizé-Lied »Ubi caritas« begrüßte Pfarrer Matthias Zimmermann die Konzertbesucher und vor allem das Ehepaar Alamur aus Syrien. Der Arzt Dr. Alamur schilderte auf sehr ergreifende Weise den langen Leidensweg seiner Familie, die in Syrien alles verloren hat und

nach einer gefährlichen Flucht nun endlich im Hegau in Sicherheit und dafür sehr dankbar ist. Bei Liedern wie »Der Morgenstern ist aufgedrungen«, »O Heiland, reiß die Himmel auf«, »Tröstet mein Volk« und »Lobe den Herrn, meine Seele« konnten die Besucher mitsingen. Begleitet wurde die Kantorei von dem Barockconsort mit der Konzertmeisterin Mechthild Werner und den Gesangssolisten. Johann Sebastian Bachs Konzert in A-Dur für die Oboe d' amore inszenierte Michael Küttenbaum perfekt. Natürlich durfte die Titelgebende Kantate, sehr gekonnt von der Kantorei und den hervorragenden Solisten Anja Schwarze-Janka (Sopran), Anne Schmid (Alt) und Clemens Morgenthaler (Bass) vorgetragen, nicht fehlen. Als Abschluss wurde »Dona nobis pacem« (Gib uns Frieden) wieder gemeinsam gesungen. In dieser sehr emotionalen Stimmung zündeten die Besucher in der voll besetzten Kirche Kerzen als Licht des Friedens an.



Gemeinsames Singen und Chorgenuss bot das Konzert in der Stadtkirche, das parallel zum Weihnachtsmarkt stattfand. swb-Bild: ha

Keine Aktivitäten mehr gehabt

AWO Volkertshausen löst sich auf

Volkertshausen (swb). Einen traurigen Beschluss hatten die Mitglieder des AWO Ortsvereins Volkertshausen auf ihrer Mitgliederversammlung am 15. November zu treffen: Nach über 64 Jahren stimmten sie für die Auflösung ihres Ortsvereins. Grund für die Auflösung war die Tatsache, dass es in den vergangenen sieben Jahren, auf Grund der Erkrankung des langjährigen Vorsitzenden Gustav Forschner, keine Mitgliederversammlung und keine Aktivitäten mehr gegeben hatte. Ein Treffen von AWO-Kreisgeschäftsführer Reinhard Zedler, Bürgermeister Alfred Mutter und Gustav Forschner, bei dem die verbleibenden Perspektiven ausgelotet werden sollten, hatte zu keinem verwertbaren Ergebnis geführt. Auf einer Vorstandssitzung am 26. Mai war klar geworden, dass alle Vorstandsmitglieder nicht mehr weitermachen wollten. Daher empfahl der Vorstand, den Verein aufzulösen. Gustav Forschner, der den Vorsitz im Jahr 1988 übernommen



Der Vorstand des AWO Ortsvereins Volkertshausen mit Doris Schipfel, Walter Kaupp, Claudia Rehling, Walter Jahn, Gustav Forschner, Hadwig Sick, Achim Schüle, Reinhard Zedler, Alfred Mutter.

swb-Bild: pr

hatte, gab einen Überblick über die Jahre seiner Vorstandschaft, von denen er vor allem die ersten zehn Jahre sehr aktiv gewesen sei. Seit seinem letzten Herzinfarkt mussten die Aktivitäten dann ganz eingestellt werden. Bürgermeister Alfred Mutter dankte im Namen der Gemeinde der gesamten Vorstandschaft und vor allem Gustav Forschner für alles, was für die Gemeinde getan wurde. Als eine der letzten Handlungen des Ortsvereins wurden vom Vorstand zwei Spenden

beschlossen: 500 Euro gehen an den Förderverein Katharinenhöhe. Weitere 500 Euro erhält der Förderverein Wiesengrundhalle Volkertshausen. Die verbleibenden Mitglieder des Ortsvereins Volkertshausen können automatisch in den AWO Ortsverein Singen übernommen werden, wie dessen Vorsitzende Claudia Rehling auf der Versammlung bestätigte. Auch das verbleibende Vermögen des Ortsvereins in Höhe von ca. 1.820 Euro geht an den Ortsverein Singen.

»Best of Musicals«

Volkertshausen (swb). Das Jahreskonzert des Musikvereins findet am kommenden Sonntag, 7. Dezember, um 18 Uhr in der Alten Kirche statt. Das Konzertprogramm steht dieses Jahr unter dem Motto »Best of Musicals«, teilte der Verein mit. Unter anderem wird die Jugendkapelle und der Musikverein einen Ausschnitt aus den Musicals My Fair Lady, Tanz der Vampire, Starlight Express und dem »Zauberer von Oz« an diesem Abend für die Gäste zu Gehör bringen. Für die Aufführung der Highlights aus dem Musical Hair hat sich ein Projektchor aus Sängern und Sängerinnen des Kirchenchors, des Impulschors und des Männergesangsvereins zusammengefunden, die das Stück gemeinsam mit dem Musikverein aufführen werden. In starker Formation wollen die Aktiven des Musikvereins Volkertshausen am Sonntag mit »Musicalmelodien« begeistern. Der Kartenvorverkauf ist beim Modehaus Mattes, »Traumdeko« und Musikhaus Lüttke.



Christine Kaluza-Däschle (Umweltschutzstelle) und Projektleiterin Stephanie Esch mit ihren »Klimahelden«. swb-Bild: ly

Helden des Klimas Waldeck-Schule hilft der Erde

Singen (ly). »Gut für mich, gut für das Klima« - Unter diesem Aspekt stand das Klimaschutzprojekt »Ich bin ein Klimaheld: Wer geht - bewegt« welches für 60 SchülerInnen aller 4. Klassen der Waldeck-Schule initiiert wurde. Mit dabei waren Christiane Kaluza-Däschle von der Umweltschutzstelle der Stadt Singen und Dozentin Stephanie Esch, die mit diesem innovativem Klimaschutz- und Mobilitätsprojekt den zehnjährigen SchülerInnen rund um das Thema Klimazonen, Erderwärmung und seine Folgen, Regenwaldabholzung, Polareisschmelze sehr interessante Themen in

drei Doppelstunden nahe brachte. Auch der Einkauf regionaler Produkte, Verpackungsmüllvermeidung und Strom sparen wurden thematisiert und dies gleich mit einem Klimaschutzvertrag, der von Kindern und Elternteilen unterschrieben wurde. Stephanie Esch sagte: »Auch das Thema einfach öfter mal das Auto stehen zu lassen ist eine Vereinbarung, die wir vertraglich festlegten«. Bis zur Erfüllung der Vertragskonditionen wurden Punkte gesammelt die mit einer Urkunde und Klimaheld T-Shirt belohnt wurde. Gelernt haben die Kinder: »Klimaschutz fängt bei mir an«.

Wünsch' Dir was aus dem Hegau

möbel-outlet-center
Machen Sie sich ein tolles Geschenk!
Küchen / Planungsküchen
Esszimmer
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Accessoires

Alles 40% - 70% im Preis reduziert!

Gerne beraten wir Sie persönlich und helfen Ihnen dabei, Ihre ganz individuellen Vorstellungen und Einrichtungswünsche zu realisieren
Außer-Ort-Str. 3 - 6 - 78234 Engen - Tel. 0 77 33 / 50 00-0 - Fax 50 00-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr - Montag geschlossen
Lagerkuechen.de

HEIMSONDERSCHULE MIT HERZ

Das Haus am Mühlebach ist eine staatlich anerkannte, private Heimsonderschule in Mühlhausen-Ehingen für Kinder und Jugendliche mit kognitiven, seelischen bzw. mehrfachen Behinderungen. Rund 50 Kinder und Jugendliche von zwei bis 21 Jahren besuchen derzeit Schule und Kindergarten. 34 von ihnen wohnen auch im Haus am Mühlebach, in kleinen, individuell betreuten Wohngruppen. Die anderen kommen als TagesschülerInnen. Zusätzlich hat das Haus eine betreute Außenwohngruppe für junge Erwachsene in Engen eingerichtet. Eine Vielfalt therapeutischer Maßnahmen, die von den Mitarbeitenden und externen TherapeutInnen durchgeführt werden, ergänzt das schulische Angebot des Hauses. Das sind zum Beispiel musikalische und künstlerisch-handwerklich orientierte Angebote, das heilpädagogische Reiten, der »Lernort Bauernhof« oder psychomotorische

Gruppentherapien. Aber auch Logopädie, Clowntherapien, ein Waldprojekt und Gewaltprävention werden in enger Zusammenarbeit mit Ärzten und Fachleuten angeboten. Im Oktober diesen Jahres wurden nach langer Planung die neuen Lehrwerkstätten für die berufliche Ausbildung eingeweiht, für die noch Einrichtungsgegenstände benötigt werden. Seit 2008 hat die Schule ihren Sitz in Mühlhausen-Ehingen, nachdem im Jahr 2003 ein Feuer die damaligen Räumlichkeiten in Horn vernichtet hatte. Schule und Wohnbereich liegen hier auf einem schönen, großen Grundstück, umgeben von Wasser, Wiesen und Feldern. Die Kinder und Jugendlichen finden hier sowohl Schutz- als auch Bewegungsraum. Jede Spende kommt ohne Abzug von Verwaltungskosten bei den Kindern und Jugendlichen vom Haus am Mühlebach an und bewirkt regional viel Gutes.



NIKOLAUS IM PFLEGEHEIM BLUMENFELD

Die Pflegeheime Schloss Blumenfeld freuen sich auf die Nikolausfeier am 7. Dezember, mit dem weihnachtlich geschmückten Buchgarten sowie der Weihnachtskrippe und laden hierzu auch Gäste von außerhalb ein. Ab 13.30 Uhr ist das Schloßcafé geöffnet. Mit musikalischer Unterhaltung durch die Bläserklasse Tengen und der Lesung einer Weihnachtsgeschichte beginnt um 15.30 Uhr das Programm. Ab 16 Uhr spielt die Musikkapelle Leipferdingen und der Besuch des Nikolaus wird gegen 16.30 Uhr erwartet.

MIGROS PARTNER

Kinder Malwettbewerb
Liebe Kinder, macht mit und bringt den Weihnachtsbaum zum strahlen!
Für weitere Informationen besuche www.rupfag.ch oder hol dir den Malbogen direkt bei uns am Kundendienst ab.
Hauptpreis: 1 Tag im Conny Land für 2 Kinder und 2 Erwachsene

Öffnungszeiten
Mo - Sa 08:00 - 19:00
So 09:00 - 19:00
Fam. Rumpf AG
Petersburg 416 • Ramsen
www.rupfag.ch

Der InBody zeigt Dir Deine Trainingserfolge

InBody-Check
Erfolgskontrolle
Kontinuierliche Betreuung
Beratung
Individueller Ernährungs- bzw. Trainingsplan

Nur für Herren ab 18 Jahren

5 Wochen Training & Kurse
99€ nur 59€ inkl. Start- und Endtest

fitwell PARK
Rudolf-Diesel-Straße 5 - 9, 78239 Rielasingen
Telefon 07731/51659, www.fitwellpark.de



Mit dem Neubau der Lehrwerkstätten hat das Haus am Mühlebach in diesem Jahr eine große Last geschultert. Mitarbeiter und Bewohner freuen sich über den zusätzlichen Platz für eine noch bessere Ausbildung.